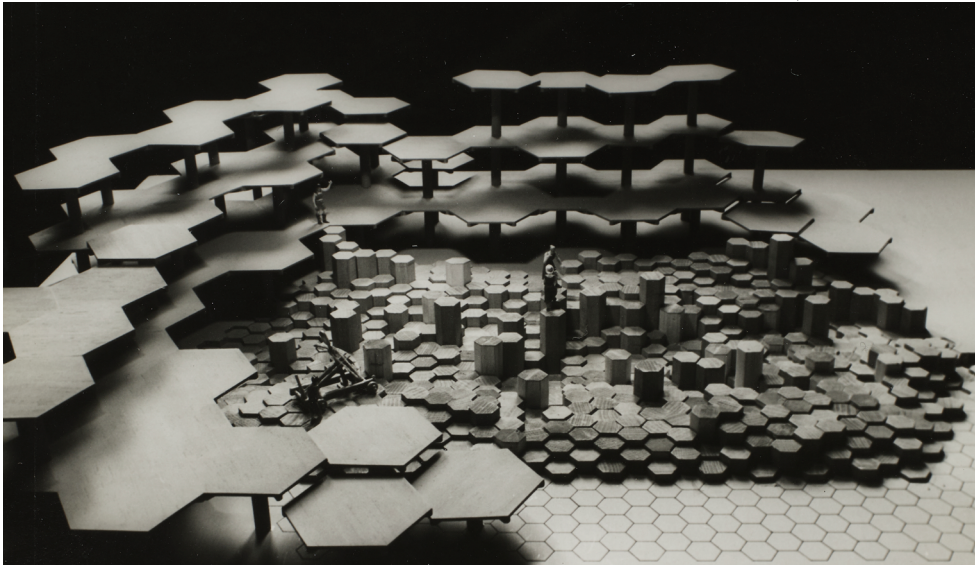


Theater, Theater

Ein Blick hinter die Kulissen des Baukunstarchivs in den Bestand des Architekten Werner Ruhнау

Anlässlich des 100. Geburtstags von Werner Ruhнау schaut das Baukunstarchiv NRW in den dort aufbewahrten Nachlass des Architekten. Aus welchen Medien besteht er? Welche neuen Perspektiven kann er bieten? Archivar*innen und Forscher*innen berichten von den Arbeitstischen des Archivs und stellen Ergebnisse und Fragen vor. Im Mittelpunkt steht das Interesse Werner Ruhnaus am Theater, dem Theaterbau und dem Theaterspiel, das sich in seinen Entwürfen mit Zeichnungen, Modellen und Dias sowie in seinen Sammlungen von Büchern, Zeitschriften und Fotografien widerspiegelt. Das Symposium mit seinen Vorträgen und Diskussionen wird begleitet von einer temporären Installation mit Materialien aus dem Nachlass.

Baukunstarchiv NRW, Bestand Werner Ruhнау



Samstag, 29.10.2022

15:00 Georg Ruhнау, Architekt, Essen: *Grußwort*

15:15 Prof. Dr. Wolfgang Sonne, TU Dortmund/Baukunstarchiv NRW: *Einführung*

15:30 Dr. Ute Reuschenberg, TU Dortmund/Baukunstarchiv NRW: *Die Dias als Fenster zum Werk von Werner Ruhнау*

16:00 Regina Wittmann, TU Dortmund/Baukunstarchiv NRW: *Werkbund-Siedlung Oberhausen. Spuren eines "Siedler-Baubeispiels" im Nachlass Werner Ruhнау*

16:30 Pause

17:00 Dr. Anna Kloke, Christos Stremmenos, TU Dortmund/Baukunstarchiv NRW, Sonja Pizonka, Museum Folkwang, Essen: *Blicke vor und hinter Stadt_Bauten–Kulissen: Werner Ruhnaus Theaterbauten für die Metropolregion Ruhr*

18:30 Pause

19:00 Prof. Dr. Jan Lazardzig, FU Berlin: *Werner Ruhnaus Spielstraßen*

20:00 Prof. Dr. Frank Schmitz, Universität Hamburg: *Architektur als Aushandlungsprozess? Theaterbau in der Bundesrepublik Deutschland*

Baukunstarchiv NRW, Ostwall 7, 44135 Dortmund

Um Anmeldung wird gebeten: info@baukunstarchiv.nrw



BAUKUNSTARCHIV
NRW



technische universität
dortmund